



engagiert.freiwillig. – das Europäische Freiwilligenjahr 2011

In der Schweiz werden pro Jahr rund 700 Millionen Stunden freiwillige und unbezahlte Arbeit geleistet, beinahe gleich viel wie im gesamten Gesundheits- und Sozialwesen in einem Jahr bezahlt gearbeitet wird. Nun wird unter dem Motto «engagiert.freiwillig.» 2011 in der Schweiz das Europäische Freiwilligenjahr begangen.

Interview mit Peter Lack
von Niggi Freundlieb

Ende 2009 hat der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss beschlossen, 2011 zum Europäischen Freiwilligenjahr auszurufen. In der Schweiz wurde das «forum freiwilligenarbeit.ch» von der schweizerischen Trägerschaft beauftragt, als nationale Drehscheibe, Koordinations- und Auskunftsstelle sowie zentraler Ansprechpartner in der Schweiz zu fungieren. Nun hat die mit der Konzeption und der Umsetzung betraute Projektgruppe unter Leitung von Peter Lack in Basel ihre Arbeit aufgenommen.

«Geschäftsführer»: Welche Ziele sollen mit dem Europäischen Freiwilligenjahr 2011 in der Schweiz erreicht werden?

Peter Lack: Es sollen die gesellschaftliche Bedeutung der Freiwilligenarbeit sichtbar gemacht und die Anerkennung des freiwilligen Engagements optimiert werden. Es geht aber auch darum, der Öffentlichkeit bewusst zu machen, dass in einer sich rasch wandelnden Gesellschaft auch eine Wertediskussion stattfinden muss, dass eine Gesellschaft sich

nicht entsolidarisieren darf und kein Selbstbedienungsladen ist, sondern vom Engagement freier Bürger lebt und bereichert wird.

Wie breit ist das Projekt «Europäisches Freiwilligenjahr 2011 in der Schweiz» abgestützt?

Die Trägerschaft besteht aus der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft, dem forum freiwilligenarbeit.ch, dem Migros-Genossenschafts-Bund, Direktion Kultur und So-

ziales – Kulturprozent, der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz der Schweiz, dem Schweizerischen Roten Kreuz, Swiss Olympic, dem WWF World Wide Fund for Nature Schweiz und dem Verein «Europäisches Freiwilligenjahr 2011 im Kanton Zürich». Für eine weitere breite Abstützung wird ein Patronatskomitee sorgen, für das sich unter anderen bereits Bundespräsidentin Doris Leuthard, SGG-Präsidentin Annemarie Huber-Hotz, alt-Nationalratspräsidentin Judith Stamm, Professor Georg von Schnurbein, Leiter des Kompetenzzentrums für Stiftungswesen und Philanthropie an der Universität Basel, BENEVOL Schweiz, der Schweizerische Gemeindeverband, sowie eine breit abgestützte Parlamentariergruppe zur Verfügung gestellt haben. Weitere Persönlichkeiten aus verschiedenen gesellschaftlichen Kreisen werden noch folgen.

Welche Aktivitäten sind geplant?

Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht die Homepage www.freiwilligenjahr2011.ch, also die Informationsplattform für das Europä-



Peter Lack

Alter	42
Zivilstand	ledig
Erlerner Beruf	lic. theol.; Supervisor CPT/KSA; Dipl. NPO-Manager VMI
Heutige Position	Projektleiter Freiwilligenjahr 2011; Dozent; Supervisor; Coach; Organisationsberater; Projektleiter
Hobbies	Sport, Hundesport, Wandern, Literatur, Theater

ische Freiwilligenjahr 2011 in der Schweiz. Generell wird die Öffentlichkeitsarbeit, und damit die Sensibilisierung der Bevölkerung für das Thema einen Hauptteil unserer Aktivitäten ausmachen. Weiter organisieren wir die offizielle Eröffnungsveranstaltung zum Europäischen Freiwilligenjahr 2011 in der Schweiz am 4. Dezember 2010 in Bern, führen einen nationalen Anlass mit kontroversen Diskussionen zu entscheidenden Fragen der Freiwilligkeit durch und organisieren auch die Abschlussveranstaltung zum Europäischen Freiwilligenjahr 2011 in der Schweiz am 5. Dezember 2011. ■

Weitere Informationen

Freiwilligenjahr 2011

Projektleitung: Peter Lack,
Coaching-Management-Ethik
Postfach 420
CH-4020 Basel
Telefon +41 (0) 61 312 61 67
Telefax +41 (0) 61 317 37 39
projektleitung@freiwilligenjahr2011.ch
www.freiwilligenjahr2011.ch



Wir organisieren Ihre Vorsorge genau nach Ihren Bedürfnissen – ausgewiesen kostengünstig, umfassend kompetent und langfristig sicher. Planen Sie mit uns, damit Sie sorgenfrei in die Zukunft blicken können.
Verlangen Sie weitere Informationen!

ASGA Pensionskasse
Rosenbergstrasse 16 | 9001 St.Gallen | T 071 228 52 52 | www.asga.ch

ASGA
pensionskasse